

FLORA.

N^o. 37.

Regensburg. 7. October. 1846.

Inhalt: Wydler, morphologische Bemerkungen. (Blatt- und Zweigstellung bei den Caryophylleen. Tilia.) — Bracht, Bericht über die Arbeiten der botanischen Section bei der Versammlung der italien. Naturforscher u. Aerzte zu Neapel i. J. 1845. (Schluss.) — Verhandlungen der Linnéschen Gesellschaft zu London.

KLEINERE MITTHEILUNGEN. Mykologische Werke von Trog u. Bergner. Hausleutner, Entdeckung d. *Aldrovanda vesiculosa* in Oberschlesien.

PERSONAL-NOTIZEN. (Ehrenbezeugungen. Beförderung. Todesfälle.) — Anzeigen von Hohenacker und der Redaction.

Morphologische Bemerkungen von H. Wydler.

1) Blatt- und Zweigstellung bei den Caryophylleen.

Herr Wichura, den ich hier als einen Mitarbeiter im Felde phyllotaxischer Studien freundlichst begrüße, wünscht in dieser Zeitschrift, im laufenden Jahrg. S. 247, Aufschluss über die von mir in der Flora 1845. tab. VI. fig. 2. gegebene schematische Abbildung der Blattstellung der Caryophylleen. Da es mir gegenwärtig an Zeit gebricht, mich über diesen Gegenstand in weitläufige Erörterungen einzulassen, so bemerke ich bloss Folgendes. Gegen Herrn Wichura's Ansicht nehme ich bei den Caryophylleen eine in gleicher Richtung fortlaufende Spiralstellung der Blattpaare an, nicht aber eine von Paar zu Paar umwendende, wie Herr Wichura will. Man entwerfe eine Construction der Zweigstellung sowohl von den Caryophylleen als von den Melastomaceen, Cuphea, Acanthaceen etc., und man wird sich bei einer Vergleichung beider überzeugen müssen, dass hier zwei ganz verschiedene Fälle paariger Blatt- und Zweigstellung vorliegen. Die Caryophylleen werden eine in gleicher Richtung fortgehende Blatt- und Zweigstellung darbieten; die Melastomaceen, Cuphea, Acanthaceen hingegen eine von Blattpaar zu Blattpaar umwendende. Im ersten Fall wird erst das fünfte Blattpaar in allen Beziehungen dem ersten Paar entsprechen; im zweiten Fall hingegen schon das dritte Paar sich ganz wie das erste verhalten. Diess deutet auf eine ganz verschiedene Erzeugungsweise der Blätter für jeden dieser Fälle

hin. Ist nun bei den Caryophyllen die Blattwendung eine spiralgig fortlaufende, so lässt sich, da überall eine Gipfelblüthe mit deutlicher Kelchdeckung vorkommt, von dieser aus, rückwärts gehend, auch bestimmen, welchem Blatte des Paares — nimmt man nämlich eine Succession auch in der Entstehung der Blätter eines Paares, also ein früheres und späteres Blatt, an — der meist allein vorhandene Zweig (oder, wenn beide vorhanden, der stärkere) angehöre, und man wird finden, dass dieser Zweig constant dem ersten Blatt des Paares zukommt. Nach dieser Annahme ist nun auch die fig. 2. auf tab. VI. der Flora 1845 construiert. Durch die gleichen Buchstaben AA, BB etc. bezeichne ich die 2 zu Einem Paare gehörigen Blätter; die Zahlen 1 u. 2 hinter den Buchstaben geben die genetische Folge der Blätter jedes Paares an; sämtliche mit der Zahl 1 überschriebene Buchstaben bezeichnen zugleich die mit einem Achselspross versehenen Blätter, alle mit der Zahl 2 bezeichneten Buchstaben bedeuten sterile Blätter (oder auch solche, wo bei 2 Achselsprossen der des zweiten Blattes der Paare der minder ausgebildete ist). — Noch bemerke ich, dass durch ein Versehen in der fig. 2. tab. VI. der Flora von 1845 die Zahlen, welche die genetische Folge der Kelchblätter der Gipfelblüthe (nach dem langen Weg der Spirale) angeben sollen, versetzt sind, indem 4 an die Stelle von 5 gehört, und umgekehrt 5 an der von 4 stehen soll.

2) T i l i a.

In meinem Aufsatz über die Stellung des Blüthenzweiges bei den Linden (im laufenden Jahrg. der Flora, Nr. 24.) haben sich einige kleine Fehler eingeschlichen, auf welche ich hiermit die Leser aufmerksam machen möchte.

Seite 370, Zeile 2 von oben, in der Anmerkung, ist statt Jahres . . . zu setzen Jahrestriebe.

S. 379, Z. 4 von unten, in der Anmerk. statt: nur zuweilen, lese man — mir gewöhnlich.

Auf tab. V. fig. 5. sind die Buchstaben α und β versetzt; α soll nämlich an der Stelle von β stehen und umgekehrt. Danach ist in der Erklärung der Abbildungen S. 382, Z. 5 von unten an der Stelle von α der Buchstabe β zu setzen — und Z. 4: α anstatt β .

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1846

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Wydler H.

Artikel/Article: [Morphologische Bemerkungen von H. Wydler 577-578](#)